

**Indiana Tribune.**

Erscheint Täglich und Sonntags.

Herangegeben von der  
**TRIBUNE PUBLISHING CO.**  
Indianapolis, Ind.  
Office: 18 Süd Alabama Straße.  
Tel. 1171.

Tage- und Sonntagsblatt  
— nur —

10c per Woche.

Das einzige authentische demokratische Blatt im Staat Indiana mit einer gelehrten Circulation als legitimem amerikanischen Zeitung.

Das beliebteste Organ der Deutschen und aller deutsch-amerikanischen Bevölkerung in den Vereinigten Staaten.

Technische und deutschnationale Deutsche Zeitung des Stadts und des Staates Indiana.

Anzeigen finden durch die Tribune die weiteste Verbreitung und haben auerstarken bilden Erfolg.

Das Sonntagsblatt der Tribune ist das beliebteste und beste deutsche Familienblatt großen Formats im Staat und wegen seiner Preiswürdigkeit und des fortwährend gewohnten Inhalts angemessen befreit.

Das Sonntagsblatt der Tribune ist das Sonntagsblatt mit höchster Qualität und Preiswürdigkeit und dem Träger in's Haus gelegt oder vor Post verarbeitet.

Ents. A at Indianapolis P. O. as second class mail matter.

Sonntag, den 5. Januar 1902

## Bergnugungs-Kalender.

## Schwäbischer Unterhaltungs-Verein.

Der Schwäbische Unterstützungs-Verein veranstaltet am 20. Januar seinen jährlichen großen Maskenball in der Germania Halle. Folgendes Komitee trifft schon jetzt für denselben Vorbereitung:

Gottlieb Goettling, Chas. Haas, Fritz Hob., Gus. Schumann I. und Albert Laufer.

## Schweizerbund.

Der Schweizerbund veranstaltet am 28. Januar in der Germania Halle einen Preis-Maskenball. Das Arrangements-Komitee trifft schon jetzt die nötigen Vorbereitungen, damit den Besucher des Balles an Unterhaltungen nicht fehle.

Vier Preise werden ausgegeben und zwar wie folgt:

1. Preis—Beste Schweizer Kleidung.

2. Preis—Beste Schweizer Männertracht.

3. Preis—Schönste Damenmasse.

4. Preis—Beste ländliche Maske.

Herrha Loge No. 43, D. O. O. Obige Loge veranstaltet am St. Valentins Abend in der Germania Halle einen großen Maskenball. Der Bergnugungs-Ausschuss ist schon jetzt mit den Vorbereitungen für denselben beschäftigt.

## Schwäbischer Damenverein.

Der Schwäbische Damen-Verein veranstaltet am Donnerstag, den 6. Februar, Abends in John Emhardt's Halle an der Süd Gay Straße ein Maskenball. Die Vorbereitungen für dasselbe sind schon jetzt im Gange.

## Knights of Fidelio.

Die Local-Loge No. 7 der Knights of Fidelio veranstaltet am 6. Februar in der Germania Halle einen großen Ball, welcher mit einer Vorstellung verbunden sein soll.

## Plattdeutscher Unterhaltungs-Verein.

Am 11. Januar feiert der Plattdeutsche Unterstützungs-Verein in Reichwein's Halle sein Stiftungsfest. Dasselbe wird jedenfalls auch in diesem Jahre einen erfolgreichen Verlauf nehmen.

## Bäder Union No. 18.

Am Samstag, den 25. Januar, feiert die Bäder Union No. 18 in der Germania Halle ihren 16. Jahrestag. Große Vorbereitungen werden für denselben getroffen.

## Germania Loge No. 2, D. O. O.

H. S.

Die Germania Loge No. 2, D. O. O. wird am Dienstag, 4. Februar, in Baiss's Halle einen großen Ball veranstalten. Der Bergnugungs-Ausschuss wird dafür sorgen, daß die Besucher einen genugreichen Abend verleben werden.

## Indianapolis Schweizerbund.

Großer Preis-Masken-Ball in der Germania Halle am Dienstag, den 28. Januar 1902. Eintritt 25c a Person.

## Der Schwäbische Damen Unter-

stützungs-Verein hält am nächsten Mittwoch Nachmittag um 2 Uhr im Hause der Frau Kiefer, Ecke der Lexington und Shelly Straße, eine Versammlung ab.

Neuer Troubadour-Mott bei John Weilacher, 20 Kentucky Ave.

Keine Weine, Liquore und Cigaretten sowie delicate Kund.

Tish-i-mingo.

## Musikalischs Ereignis der Saison.

## Lillie Lehmann und Josef Hofmann

## Werden gemeinschaftlich ein Konzert veranstalten.



Frau Lillie Lehmann.

Das bedeutendste musikalische Ereignis der Saison wird ohne Zweifel am Abend des 17. Januar im English Opera-House stattfinden.

Frau Lillie Lehmann und Josef Hofmann, zwei Sterne erster Klasse am Kunsthimmel, haben sich vereinigt, um hier ihr Licht leuchten zu lassen, indem sie gemeinschaftlich hier ein Konzert veranstalten werden.

Zur Zeit reisen die große Wagner-Sängerin und der berühmte Pianist alleine und geben unabhängig von einander Konzerte in verschiedenen Städten.

Bor einer Woche gab Hofmann in New York sein letztes Piano Recital und am letzten Donnerstag veranstaltete Frau Lehman dort in der Carnegie Halle ihr viertes und letztes Konzert.

Der Erfolg war ein beispiellos. Sämtliche Kritiker bezeichnen sie als eine Königsart der ersten Ranges, während sie doch bisher ihre Erfolge auf der Bühne errungen hat.

Es möchte zuerst in einem Konzert des Philharmonischen Vereins mit, später gab er noch zwei Recitals in New York und begab sich hierauf nach Boston, wo sich er mit dem Bostoner Symphonie-Orchester konzertirt. Er wird Recitals in allen größeren Städten des Südens und Westens, sowie auch im Nordwesten und Canada geben. Im Frühjahr wird er Mexiko besuchen.

Der kleine Stadttheater.

Herr Georg Deluse, der bis-

herige Besitzer des "Walhalla Cafe",

hat aus Gesundheitsgründen sich ge-  
nögt gemacht, sein Geschäft zu ver-  
kaufen.

Über einige Angestellte in den Ingenieurs- und Straßen-Departements schwelt zur Zeit ein Damotess-Schwert.

Wie es heißt, soll der Mayor beabsichtigen, einige Entlassungen vorzunehmen und zwar aus Sparsamkeits-rücksichten. Angeblich soll die Stadt augenblicklich zu kostspielig verwaltet werden.

Das Finanz-Komitee des Stadtrathes wird morgen Abend vor der Sitzung derselben eine Sitzung abhalten.

Das Executiv-Komitee des Elisen Ward Verbesserungsvereins wird morgen den Rath für öffentliche Werke in der jüngst abgehaltenen Versammlung des Vereins angenommenen Resolutionen betreffs besteren Betriebs der Brightwood Straßenbahn-Linie unterbreiten.

Wie es den Anschein hat, wird der größte Theil der Nord Meridian Straße vom Fall Creek bis zur 34. Straße bis zum Frühjahr unverarbeitet bleiben, was für die Bewohner der dortigen Gegend natürlich die größten Unannehmlichkeiten im Gefolge hat.

Gutes trockenes Brennholz. Consolidated Coal & Lime Co. beide Telephones 273. (Aug. M. Kahn, Präf.)

Rauch Charles Major 5c Cigarette

## Damenverein des Deutschen Hauses.

## Interessante Echte-Partie.

Der Damenverein des Deutschen Hauses veranstaltete gestern Nachmittag eine Echte-Partie, an welcher zahlreiche Mitglieder des Vereins teilnahmen.

Nach mehrstündigem heissen Kampf gingen folgende Damen als Siegerinnen aus demselben hervor:

1. Preis—Frl. Agnes Birl.
2. „ — Frau Raphael Schmidt.
3. „ — Frau Fleener.
4. „ — Frau Bosler.
5. „ — Frau C. G. Weis.
6. „ — Frau R. Schwartz.
7. „ — Frau Jumpe.
8. „ — Frau Klein.
9. „ — Frau H. Smith.
10. „ — Frau Lubors.

Gaietypreis—Frl. Henry Pfäfflin.

Als Gäste waren ferner anwesend:

Frl. Salzenstein von Springfield, O.

Frl. Eggner von Cincinnati, O.

Frl. Kochne aus Florida und Frl. Steinheuer von New Ulm, Minn.

Nach dem Kartenturnier wurde noch bei lustigem Molla und schmausstem Kuchen und sonstigen guten Dingen ein gemütliches Plauderabend verbracht, in welchem nur Gutes über den lieben Nächsten gesprochen wurde. Die Arrangements für die Unterhaltung waren in vorzülicher Weise von den Damen Frau Ed. Petermann und Frau Wm. Springhorn getroffen worden. Dieselben wurden von den folgenden Damen assistirt: Frau Theo. Wagner, Frau Robert Case, Frau Fred. Zwider, Frau Geo. Schnell, Frau Gratz, Frau John Lipman, Frl. Kettenbach und Frl. Gratz.

Ex-Gouverneur W. S. Taylor von Kentucky hatte eine lange Konferenz mit Mayor Bootwater. Dieselbe bezog sich darauf unter den lokalen Republikanern einen Geld-Fond zu bilden, welcher zur Befreiung eines Theils der Kosten, die eine Appellation des zur Zeit im Kentuckyer Buchthaus schwammenden Caleb Powers an das höhere Gericht von Kentucky verurteilten, dienen soll. Powers ist bekanntlich schuldig befunden worden, an einer Verschwörung, welche die Ermordung des Gouverneurs Goebel bezeichnete, beiliegennommen zu haben.

Masken-Kostüme kann man an billigen Preisen bei Kinklin, 9 N. Meridian Str. Masken von 5 Cents aufwärts in großer Auswahl.

Der spanische Club.

Der spanische Club hat sich gestern Nachmittag in der Wohnung der Frau Emil Wulschner, 810 N. Meridian Str., organisiert mit Herren Al. Zares als Präsidenten. Die Sitzungen werden alle 2 Wochen stattfinden. Die nächste Versammlung wird in der Wohnung des Dr. G. J. Fletcher sein. Wer beitreten will, möge sich entweder an Frau Wulschner oder an Herren P. B. Burnett, Lehrer an der Butler Universität, wenden.

— Masken-Kostüme kann man an billigen Preisen bei Kinklin,

9 N. Meridian Str. Masken von

5 Cents aufwärts in großer Aus-

wahl.

— Der spanische Club.

Frank J. Cheney beschwore vor mir und unterzeichnete in meinem Gegenwart am 6. September A. D. '86.

A. W. Gleason, öffentlicher Notar.

Hall's Katastroh-Kur wird innerlich genommen und wird direkt aus das Blut und die schleimigen Oberflächen des Systems. Lasst Euch Zeugnisse freizuführen.

F. J. Cheney & Co., Toledo, O.

Verlaufen von allen Apothekern,

75 Cents.

Hall's Familien-Pillen sind die besten.

— Der kleine Stadttheater.

Herr Georg Deluse, der bis-

herige Besitzer des "Walhalla Cafe",

hat aus Gesundheitsgründen sich ge-

nögt gemacht, sein Geschäft zu ver-

kaufen.

Die zweite Abteilung ist: denjenigen die größtmögliche Sicherheit zu bieten, die entsprechenden wollen und aus Furcht vor Raub, die nicht Privat-Leute verlangen, werden, aber nicht genugend Capital haben, um es zu sicheren Werthpapieren anlegen zu können.

Ferner wird er im Verein mit dem General-Anwalt Taylor und dem Staats-Antworten Hart weitere Schritte

betrifft der Rückerstattung der \$70,000 unternehmen, welche der Staat während des Bürgerkrieges der Bundes-Regierung geliefert hat.

Herr Georg Deluse wird morgen nach Washington, D. C. abreisen. Er

verfolgt zwei Zwecke.

Zunächst will er

versuchen zu erhalten, daß er der Ein-

weihungsfest des Krieger-Denkmales,

welche im Mai stattfinden soll, beinhaltet werden.

Ferner wird er im Verein mit dem

General-Anwalt Taylor und dem

Staats-Antworten Hart weitere Schritte

betrifft der Rückerstattung der \$70,000 unternehmen, welche der Staat während des Bürgerkrieges der Bundes-Regierung geliefert hat.

Die Installation der neuen Beamten der obigen Loge für das Jahr 1902 fand am letzten Freitag Abend unter ent-  
sprechenden Feierlichkeiten statt. Die-  
selben sind:

Past Protector—Maria Schulmeyer.

Protector—Gustav Pint.

Wice Protector—Anna Schuh.

Sekretär—Chas. Coulon.

Finanz-Sekretär—Catharina Nippel.

Schmiedmeister—Elizabeth Schmidt.

Führer—Louisa Hochstrasser.

Capitan—Wm. Hermann Kluge.

Janette Wache—Samuel Morris.

Auahere Wache—Peter Schuh.

Bauerlaubnischeine.

Allen Lovett, Reparatur, 919 und 921 N. Alabama Str., \$400.—R. E. Geist, Addition, 1029 Congress Ave., \$125.—William Bidens, 2 Frame-häuser, Ecorse Str., nahe Prospect Str., \$2100.—W. A. Rhodes, Remodeling, 2805 Clinton Str., \$325.—

Fran Swindler, Reparatur, 801 Madison Ave., \$125.—F. M. Van Sickle, Addition, 2139 Oneida Str., \$150.—D. S. Darrah, Framehaus, 1415 Ottawa Str., \$900.

— Charles Roeder, Palmer St. Wood & Co.

Händler in allen Gattungen

Reuter Phone 8007.

Office und Hof: Old Palmer & Co.

— Gegen Vaat oder auf Abzahlung.

— Von Charles Roeder, Eigent.

304 West Washington Straße.